

# Kaffeetrinker

Kaffeekonsum senkt offenbar das Risiko, an alkoholbedingter Leberzirrhose zu erkranken. Hinweise auf einen solchen Schutzeffekt liefert eine kalifornische Untersuchung. Darin verringerte jede täglich eingenommene Tasse Kaffee das Erkrankungsrisiko um 22 Prozent. Vor anderen Zirrhosetypen schützte das Getränk jedoch kaum. Die Forscher aus Oakland werteten laut einem Bericht der Zeitschrift Archives of Internal Medicine die Daten von über 125 000 Menschen aus, die zwischen 1978 und 1985 untersucht wurden und Angaben zu Alkohol-, Kaffee- und Teekonsum machten. Bis Ende 2001 erkrankten 330 der Teilnehmer an Zirrhose, 199 davon an alkoholbedingter Zirrhose. Tee bot dem Bericht zufolge keinen Schutz vor der Erkrankung.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/70665.kaffeetrinker.html>